

Zukunft für Schulsportwettkämpfe sichern

Staatliches Schulamt Rostock lädt Rostocker Sportlehrer*innen zur Beratung über die Zukunft der städtischen Schulsportwettkämpfe in die DJH-Jugendherberge Warnemünde ein // Senator Steffen Bockhahn und DJH-Landesverband M-V unterstützen

Das Staatliche Schulamt Rostock lädt am 14.01.2020 Rostocker Sportlehrer*innen in die DJH-Jugendherberge Warnemünde ein, unterstützt von Steffen Bockhahn, Senator für Jugend und Soziales, Gesundheit, Schule und Sport. Anlass ist die Absicherung der personellen Betreuung der rund 20 schulsportlichen Wettkämpfe und Wettbewerbe in Rostock, sowie der 38 Wettkämpfe von „Jugend trainiert für Olympia“ die jährlich in der Hansestadt ausgetragen werden. „Rostock verfügt über eine ungemein lebendige Landschaft von Schulsportveranstaltungen, die durch engagierte Menschen zu dem herangewachsen ist was sie heute ist. Neben den Schulsportberatern des Schulamts, die sich mit größter Leidenschaft der Sache widmen, sind zahlreiche ehrenamtliche Helfer an der Planung, Organisation und Umsetzung der Wettkämpfe beteiligt.“, so Silke Schrader, Schulamtsleiterin des Staatlichen Schulamtes Rostock.

Bei diesen stehe nun ein Generationenwechsel bevor, viele von ihnen würden in Zukunft nicht mehr zur Verfügung stehen. „Jetzt kommt es auf das Engagement einer neuen Generation von Sportlehrerinnen und Sportlehrern an.“, so Schrader. „Unser Wettkampfkalendar kann sich wirklich sehen lassen, unsere Schulen profilieren sich durch die Teilnahme gegenüber der Öffentlichkeit“, so Schrader. Nicht zuletzt seien Großveranstaltungen wie das jährliche Hallensportfest in der Rostocker Stadthalle Schuljahreshöhepunkte für Schüler und Lehrer. „Um das zu sichern, was uns allen wichtig ist, müssen wir nun auch alle mit anpacken.“ Aus diesem Grund soll in der Beratung am Dienstag ein Austausch mit Sportlehrerinnen und Sportlehrern darüber stattfinden, wie eine stärkere Beteiligung der Schulen in der Organisation der Wettkämpfe umzusetzen ist. Anschließend geht es in die benachbarte Sporthalle auf eine Partie Goalball.

Die Organisatoren der Beratung am Dienstag sind sich einig: Die Wettkämpfe zahlen auf die öffentliche Wahrnehmung Rostocks als Stadt des Sports ein. Zum Beispiel sichten Rostocker Vereine bei den Schulsportwettkämpfen Talente. In diesem Sinne will auch Senator Steffen Bockhahn die Veranstaltung nutzen, um Begeisterung für ein stärkeres Engagement der Schulen zu wecken. Auch der DJH-Landesverband Mecklenburg-Vorpommern will dazu beitragen, Sportlehrer*innen für die Sache zu motivieren. Seit letztem Jahr sponsert der Verband beim jährlichen Rostocker Hallensportfest eine Klassenfahrt als Siegerpreis. Die Anfrage, die Beratung in der Jugendherberge umzusetzen war für den Verband eine Selbstverständlichkeit. „Auch wir sind in den Jugendherbergen auf ehrenamtliches Engagement von Jugendvereinsleitern angewiesen, die in ihrer Freizeit mit ihrer Gruppe auf Reisen gehen. Wir kennen den hohen Aufwand der mit einer solchen Tätigkeit verbunden ist, aber erleben auch täglich, wieviel dieser Einsatz bei Heranwachsenden bewirkt. Das wollen wir bei der Beratung am Dienstag den interessierten Lehrerinnen und Lehrern mitgeben.“, so Kai-Michael Stybel, Vorstand des DJH-Landesverbandes M-V. Der Verband sei in Folge der Veranstaltung gerne bereit, den Aufruf an Lehrerinnen und Lehrer durch die eigene Öffentlichkeitsarbeit zu unterstützen.

Fotos:

Schüler der Schule am Schwanenteich gewinnen einen Klassenfahrten-Zuschuss des DJH-Landesverbandes M-V beim Rostocker Hallensportfest 2019 (Thomas Mandt)

Helfer und Teilnehmer beim Rostocker Hallensportfest 2019 (DJH-MV)

Pressekontakt:

Deutsches Jugendherbergswerk
Landesverband Mecklenburg-Vorpommern e. V.
Miriam Gedrose
Unternehmenskommunikation

Telefon: 0381 77667-24

E-Mail: miriam.gedrose@jugendherberge.de